

1. Bericht des Vorstandes für das Jahr 2017

1.1. Ortsumgehungstrasse Altenstadt B 521

Im Jahr 2017 ruhte die Aktivität zur OU. Gleichwohl wird die Lage beobachtet. Im Frühjahr 2018 macht es Sinn wieder bei Hessen Mobil und dem Verkehrsminister nachzufragen, insbesondere nach den unklaren und sicher steigenden Kosten und den Umweltauswirkungen. Es ist damit zu rechnen, dass nun neue Planungen vorgelegt werden. Die Gemeinde Altenstadt will ausloten, wie die Vogelsbergstraße aussehen kann (Einöde oder Flaniermeile) wenn die OU kommen sollte.

1.2 23. Pfingstkonzert

Am 5. Juni 2017 fand wieder ein Benefizkonzert von BUND und NABU Altenstadt statt, diesmal an bewährter Stätte in der ev. St. Nikolai-Kirche. Geboten wurden von einem Bläserquintett und Nonett des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters Werke von Onslow, Beethoven und Farrenc. Die Spenden in Höhe von **845 €** gingen an PaMuKi e.V. einen Verein der als Familienzentrum sich v.a. um die Hilfe für junge Eltern, Hebammen und natürlich die Kinder kümmert und dies sowohl um die Einheimischen als auch für die Familien, die bei uns Schutz und neue Heimat gefunden haben.

1.3 Bebauungspläne – hier : Oberau Süd III

Nachdem sich seit 20 Jahren es keine Wirkung ergeben hat, wenn wir irgendwelche Stellungnahmen erstellt haben. Auch bei Angeboten zur Fortbildung von Planern haben diese sich einfach nicht angemeldet. Daher wurde nun ein anderer Weg beschritten.

Im Frühjahr 2017 wurde das Projekt „Demokratie leben“ des Vereins in Büdingen und Altenstadt vorgestellt. Dabei ergab sich die Idee, doch anhand des im März erstmalig ausgelegten und recht schlechten B-Plans Oberau Süd III eine Bürgerbeteiligung zu organisieren. Hierzu wurden Fördermittel von ca. 4000 € beantragt und auch bewilligt, obwohl der Bürgermeister Syguda schrieb, dass eine weitere Beteiligung wegen einer zuvor „hohen“ Beteiligung nicht erforderlich sei (es hatten sich weniger als 10 Leute beteiligt, v.a. wegen Nachbarschaftsfragen).

Dann ergaben sich Zeitprobleme, da man nicht wusste, wenn der Plan neu ausgelegt wird (im Oktober), dann aber die ausgewählte Moderatorin (Kristina Oldenburg, KOKOSULT) keine Zeit mehr hatte. Daher wurden im Oktober, November durch Werner Neumann und Eva Hufnagel drei Veranstaltungen selbst durchgeführt. Auch wenn nur wenige Leute kamen (max. 15) waren die Vorschläge ausreichend, um diese einzureichen. Erfolgreich war auch eine Schulstunde in der Limeschule, in der die Schüler sofort den B-Plan verstanden haben und gute Vorschläge vorgetragen haben.

Abgerundet wurde dies mit einer Veranstaltung am 27. Januar 2018, in der mit der Moderatorin Oldenburg, die Vorschläge nun professionell aufbereitet und in einem Bericht an die Gemeinde gegeben wurden. Auch wenn der Plan, der städtebaulich und ökologisch

extrem schlecht ist, beschlossen wird, wird es darum gehen, dessen Ausführung zu begleiten und zu verbessern.

Dies alles war von einer entsprechenden Pressearbeit begleitet worden.

Dass ein Umweltverband selbst die Bürgerbeteiligung durchführt, die eigentlich die Gemeinde selbst machen müsste, ist durchaus ein Novum. Es zeigt dabei die erheblichen Defizite seitens Politik und Verwaltung (wir haben doch einen Plan bezahlt, da ist es ungünstig, wenn dann noch Änderungen kommen, also lieber keine). Und es zeigt umgekehrt, dass die Organisation einer solchen Beteiligung durch den BUND selbst eine neue Methode der Umweltarbeit sein kann, nicht nur eigene Vorschläge und Stellungnahmen einzubringen, sondern dies mit denen weiterer Bürger*innen zu verbinden. Demokratie bekommt hier wieder den Sinn, den sie haben sollte.

2. Bericht der Kassiererin

Der Mitgliederstand beträgt 103 Mitglieder und 83 Förderer.

Der Kassenstand betrug zum	1. 1. 2017	2440,19 €
Der Kassenstand betrug zum	31. 12. 2017	3888,15 €

Wesentliche Einnahmen waren die Beitragsanteile auch für die Jahre 2015, 2016.

Im Jahr 2018 soll wieder eine Mitgliederwerbung im gesamten Wetteraukreis erfolgen.

3. Mitgliederversammlung

Auf der MV am 4.2.2017 wurde der bisherige Vorstand entlastet und ein neuer Vorstand gewählt, ebenso wie die Delegierten.

Informationen und Stellungnahmen finden sich bei
http://wetteraukreis.bund.net/ueber_uns/ortsverbaende/ov_altenstadt_limeshain_glauburg

Für den Vorstand

Dr. Werner Neumann, 28.1.2018